

BIS 1700 EURO



BULLS WILD MOJO 2

Nicht nur in der Rennszene zeigt die Einkaufsgenossenschaft ZEG mit ihrer Eigenmarke Bulls rund um Karl Platt und Stefan Sahm verstärkte Präsenz. Für alle All-Mountaineers steht das sehr gut ausgestattete Wild Mojo 2 in den Startlöchern. Schlanke 13,15 kg ermöglichen selbst ausgedehnte Touren mit knackigen Kletterpartien. Auf den Trails überzeugt das Bulls trotz 70er-Lenkwinkel durch einen guten Kompromiss aus Agilität und Laufruhe. Die Kontrolle auf schnellen Downhill-Passagen geht in Ordnung, wobei der Hinterbau etwas hinter der Performance der sensiblen Revelation zurückhängt. Ohnehin fühlt sich das Wild Mojo mehr auf Touren zu Hause. Selbst ohne zugeschaltete Dämpferplattform pumpt der Hinterbau nur leicht im Wiegetritt und setzt die Tretenergie effektiv um. Das Setup des Ario-Dämpfers gestaltet sich als etwas aufwendig. Gerade im letzten Drittel des Dämpferhubs federt der Rock-Shox-Dämpfer schneller aus und klackt nervig am harten Ausfederanschlag. Mit etwas mehr Zugstufe kommt Ruhe rein. Ansonsten gibt das überwiegend mit XT aufgebaute Bulls aber viel Anlass zur Freude.

Mountain
BIKE
URTEIL

SEHR GUT

FAZIT: Mit seinem schlanken Gewicht und agilen Charakter richtet sich das sehr gut ausgestattete Bulls in erster Linie an Tourenfahrer, die auch auf technischen Singletails ihren Spaß haben wollen.

DATEN & AUSSTATTUNG

Preis:	1699 Euro
Gewicht Testbike:	13,15 Kilo
Größe:	43, 48, 53 cm
Federgabel:	RS Revelation 409, 100-130 mm
Federbein:	Rock Shox Ario 2.2, 130 mm

GEOMETRIE

Lenk-/Sitzwinkel:	70°/73°
Oberrohr:	585 mm
Sitzrohr:	476 mm
Radstand:	1108 mm

KOMPONENTEN

Schalthebel:	Shimano XT
Schaltwerk:	Shimano XT
Umwerfer:	Shimano XT
Kurbel:	Shimano XT
Bremsen/Disc-Größe:	Magura Julie, 180/180 mm
Lenker/Vorbau:	Ritchey Comp Rizer/Comp
Naben:	Shimano XT
Felgen:	Ritchey Disc OCR
Reifen:	Schwalbe Nobby Nic 2,25"

EINSATZBEREICH

TOUR

ALL-MOUNTAIN

ENDURO